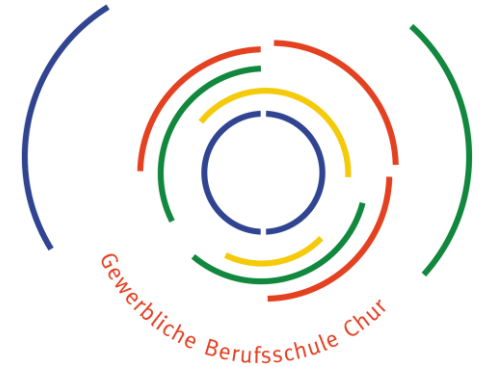


Schulleitung
info@gbchur.ch
www.gbchur.ch

Scalettastrasse 33
7000 Chur
Telefon 081 254 45 16
Fax 081 254 58 16



Zeichner/-in EFZ Fachrichtung Architektur

Interner Schullehrplan



Grundlagen Verordnung über die berufliche Grundbildung vom 01. Januar 2004
 Bildungsplan vom 28. September 2009
 Lektionentafel der GBC (nicht im Schullehrplan integriert)
 Die allgemeine schulische Bildung (ABU) und der Unterricht im Turnen + Sport werden nach den jeweils gültigen internen Schullehrplänen dieser Bereiche erteilt. Diese Lehrpläne sind separat verfügbar

Freigabe R. Peng am 19. Dezember 2011

Verantwortlich Schulleitung R. Peng, Vizedirektor

Nachführung Urs David Meyer, Lehrperson berufskundliche schulische Bildung

| Version | Änderungsdatum | Änderungsgrund | betroffene Seiten |
|----------------|-----------------------|----------------------------------|--------------------------|
| 04.07.2010 | 19.12.2011 | Anpassungen (Lektionsverteilung) | alle |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Personen- und Berufsbezeichnungen in diesem „Internen Schullehrplan“ beziehen sich auf beide Geschlechter.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----------|
| 1.1 Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen | 4 |
| 1.1.2 Naturwissenschaftliche Grundlagen | 10 |
| 1.1.3 Umweltlehre, Bauökologie und -biologie | 14 |
| 1.2 Planung | 16 |
| 1.2.1 Konstruktion | 16 |
| 1.2.2 Baumaterialien | 24 |
| 1.2.3 Baukultur | 29 |
| 1.2.4 Infrastruktur | 30 |
| 1.2.5 Raumordnung | 31 |
| 1.2.7 Aufnahme und Vermessung | 32 |
| 1.2.8 Normen; Bau-, Planungs- und Umweltrecht | 33 |
| 1.2.9 Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz | 37 |
| 1.3 Visualisierung | 41 |
| 1.3.1 Planzeichnen | 41 |
| 1.3.2 Planlesen | 44 |
| 1.3.3 Freihandzeichnen, technisches und freies Skizzieren | 47 |
| 1.3.5 Gestalten | 50 |
| 1.3.6 Modellbau | 53 |
| 1.3.8 Präsentation und Dokumentation | 54 |
| 1.4 Projektarbeiten | 55 |
| 1.4.1 Konstruktion | 55 |
| 1.4.2 Realisierung (Bauleitung / Ausführungsplanung) | 57 |
| 1.4.3 Gestaltung | 59 |
| Beschreibung der Taxonomiestufen | 61 |

1.1 Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen

Leitziel

Die Kenntnis und das Anwenden mathematischer und naturwissenschaftlicher Regeln und Zusammenhänge sind wichtig, um Aufgaben und Probleme im Berufsalltag zu lösen. Lernende in der Raum- und Raumplanung kennen deshalb die mathematischen und naturwissenschaftlichen Grundbegriffe wie auch die entsprechenden berufsspezifischen Probleme. Sie setzen dieses Wissen in ihrem Arbeitsbereich bewusst und in seiner Vernetzung fachgerecht ein.

1.1.1 Mathematik und Fachrechnen

Richtziel

Die Lernenden sind sich der Bedeutung korrekter Berechnungen bewusst. Sie wenden selbständig die Regeln in den Bereichen Algebra, Planimetrie, Trigonometrie, Stereometrie und im Grundrechnen fallbezogen an und überprüfen die Resultate durch Abschätzung.

1. Lehrjahr

Algebra

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T ₁₎ | Z ₁₎ |
|---------|--|---|---|-----------------|-----------------|
| 1.1.1.1 | Ich löse mit Hilfe der vier algebraischen Grundoperationen und der Potenzen Gleichungen mit einer Variablen. | <ul style="list-style-type: none"> - Addition - Subtraktion - Multiplikation - Division - Potenzieren/Radizieren - Lineare Gleichungen ersten Grades mit einer Variablen - Textgleichungen - Berufsspezifische Aufgaben | <ul style="list-style-type: none"> - Addition - Subtraktion - Multiplikation - Division - Potenzieren/Radizieren - Lineare Gleichungen ersten Grades mit einer Variablen - Textgleichungen - Berufsspezifische Aufgaben | K3 | 30 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|----------|--|---|---|----------------------|----------------------|
| 1.1.1.2 | Ich stelle mathematische Formeln mit und ohne Klammern um. | - Lineare Gleichungen - Berufsspezifische Aufgaben | - Berufsspezifische Formeln | K3 | 2 |
| 1.1.1.3 | Ich löse mit Hilfe der vier algebraischen Grundoperationen Gleichungen mit einer und zwei Variablen. | - Allgemeine Berufsspezifische Aufgaben | - Allgemeine Berufsspezifische Aufgaben | K3 | 2 |
| 1.1.1.5 | Ich kann berufsspezifische Funktionen auf einem wissenschaftlichen Taschenrechner nutzen. | - Arithmetik / Algebra | - Arithmetik / Algebra | K3 | 2 |
| 1.1.1.16 | Ich löse praxisbezogene Aufgaben. | - Berufsspezifische Aufgaben | - Berufsspezifische Aufgaben | K3 | 4 |

Planimetrie

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|---------|---|---|--|----------------------|----------------------|
| 1.1.1.3 | Ich wende die geometrischen Grundbegriffe und Grössen, wie Linie, Winkel, Kreis, Dreiecksformen und Dreieckstransversalen an. | - Winkel - Dreiecke - Dreieckstransversalen | - Linie - Winkel - Kreis - Dreiecksformen - Dreieckstransversalen | K3 | 5 |
| 1.1.1.4 | Ich konstruiere geometrische Orte für Dreiecke und Kreise. | - Dreiecke - Kreise | - Thaleskreis - Mittelsenkrechte - Winkelhalbierende - Transversale - Zentri- und Peripheriewinkel | K3 | 10 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|----------|---|--|--|-----------------------|-----------------------|
| 1.1.1.6 | Ich berechne Flächen von Dreiecken, Vierecken, Vielecken, Kreisen und Kreisteilen. | - Dreiecke - Vierecke - Vielecke - Kreise | - Allgemeine und spezielle Dreiecke - Allgemeine und spezielle Vierecke - Regelmässige Vielecke - Kreise und Kreisteile | K3 | 10 |
| 1.1.1.10 | Ich erkläre die Zusammenhänge am rechtwinkligen und allgemeinen Dreieck (Pythagoras, Höhensatz, Kathetensatz, Heron und Strahlensätze). | - Pythagoras - Höhensatz - Kathetensatz - Satz des Heron - Strahlensätze | - Pythagoras - Höhensatz - Kathetensatz - Satz des Heron - Strahlensätze | K2 | 10 |
| 1.1.1.5 | Ich kann berufsspezifische Funktionen auf einem wissenschaftlichen Taschenrechner nutzen. | - Planimetrie | - Planimetrie | K3 | 2 |
| 1.1.1.16 | Ich löse praxisbezogene Aufgaben. | - Berufsspezifische Aufgaben | - Berufsspezifische Aufgaben | K3 | 3 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

2. Lehrjahr

Trigonometrie

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T ₁₎ | Z ₁₎ |
|----------|---|--|--------------------------|-----------------|-----------------|
| 1.1.1.11 | Ich erkläre die trigonometrischen Funktionen am rechtwinkligen Dreieck. | - Winkelfunktionen am rechtwinkligen Dreieck | | K2 | 10 |
| 1.1.1.12 | Ich wende trigonometrische Funktionen an rechtwinkligen Dreiecken an. | - Winkelfunktionen am rechtwinkligen Dreieck | | K3 | 10 |
| 1.1.1.8 | Ich berechne Neigungen und Höhenunterschiede. | - Steigung und Gefälle | | K3 | 10 |
| 1.1.1.5 | Ich kann berufsspezifische Funktionen auf einem wissenschaftlichen Taschenrechner nutzen. | - Trigonometrie | | K3 | 5 |
| 1.1.1.16 | Ich löse praxisbezogene Aufgaben. | - Berufsspezifische Aufgaben | | K3 | 5 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

3. Lehrjahr

Allgemeines Rechnen

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|----------|---|---|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1.1.1.9 | Ich führe Prozent-, Zins-, Kosten- und Ausmassberechnungen durch. | - Rabatt, Skonto, Mehrwertsteuer - Ausmass und Preis - Finanzierung | | K3 | 25 |
| 1.1.1.5 | Ich kann berufsspezifische Funktionen auf einem wissenschaftlichen Taschenrechner nutzen. | - Allgemeines Rechnen | | K3 | 5 |
| 1.1.1.16 | Ich löse praxisbezogene Aufgaben. | - Berufsspezifische Aufgaben | | K3 | 10 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

4. Lehrjahr

Stereometrie

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|----------|---|---|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1.1.1.7 | Ich berechne Oberflächen, Volumen und Massen folgender Körper: Quader, Prismen, Pyramiden, Zylinder, Kegel und Kugel. | - Gerade Körper - Spitze Körper - Stumpfe Körper - Kugel | | K3 | 10 |
| 1.1.1.5 | Ich kann berufsspezifische Funktionen auf einem wissenschaftlichen Taschenrechner nutzen. | - Stereometrie | | K3 | 2 |
| 1.1.1.16 | Ich löse praxisbezogene Aufgaben. | - Berufsspezifische Aufgaben | | K3 | 8 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.1.2 Naturwissenschaftliche Grundlagen

Richtziel

Die Lernenden sind sich der Bedeutung der naturwissenschaftlichen Grundlagen zur Lösung von baulichen Problemen bewusst. Sie sind deshalb bereit, die wichtigsten berufsbezogenen naturwissenschaftlichen Grundlagen und Gesetzmässigkeiten zu lernen und diese fachgerecht einzusetzen.

1. Lehrjahr

Physikalische / Bauphysikalische Grundlagen

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|---------|---|--|---|----------------------|----------------------|
| 1.1.2.1 | Ich wende Basisgrössen (Länge, Masse, Zeit, Temperatur etc.) und deren Einheiten nach dem SI-System an. | - Si-Einheiten (Grössensymbole und Mass-einheiten - SI-Vorsätze | - Länge, Masse, Zeit, Temperatur und abgeleitete Basisgrössen - SI-Einheiten, SI-Vorsätze - Umrechnen von bauspezifischen Einheiten | K3 | 2 |
| 1.1.2.2 | Ich erkläre bauphysikalische Grundbegriffe und beschreibe einfache physikalische Begriffe. | - Dichte, Rohdichte - Statik - Wärme - Feuchte - Akustik | - Dichte - Energie - Wärme - Längenänderung - Kraft - Druck - Spannung - Aggregatzustände - Verdichtung - Verformung | K2 | 5 |
| 1.1.2.7 | Ich erkläre die chemisch-physikalischen Zusammenhänge aus den Bereichen Boden, Luft und Wasser. | | - Saurer Regen - Karbonatisierung - Sulfatbeständigkeit | K2 | 3 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

Wärmelehre

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|----------|---|--|--|----------------------|----------------------|
| 1.1.2.4 | Ich beschreibe Grundbegriffe der Wärmelehre und führe Berechnungen in den Bereichen thermische Ausdehnungen und Wärmedurchgang durch. | <ul style="list-style-type: none"> - Aggregatzustände - Masseinheiten - Wärme, Energie, Temperatur - Wärmeausbreitung - Wärmeausdehnung - Spezifische Wärme - Heizwert - Wärmedurchgang homogener Bauteile (mit Temperaturverlauf) | <ul style="list-style-type: none"> - Wärmedurchgang (U-Wert) von einfachen Bauteilen - Thermische Ausdehnung von Stahl und Beton | K3 | 5 |
| 1.1.2.22 | Ich bewerte die Resultate der Wärmedurchgangs- und Ausdehnungsberechnung. | <ul style="list-style-type: none"> - Wärmedurchgang homogener Bauteile - Energiestandards - Ausdehnung | | K6 | 5 |
| 1.1.2.24 | Ich entwickle und analysiere Konstruktionen bezüglich bauphysikalischer Grundlagen. | <ul style="list-style-type: none"> - Berufsspezifische Konstruktionen - Verknüpfung der bauphysikalischen Grundlagen mit der Planung | | K5 | 10 |

Feuchtigkeit

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|---------|--|--|--|----------------------|----------------------|
| 1.1.2.5 | Ich beschreibe Grundbegriffe der Feuchtigkeit. | <ul style="list-style-type: none"> - Masseinheiten - relative Luftfeuchtigkeit - Dampfdiffusion - Kondensation | <ul style="list-style-type: none"> - Masseinheiten - relative Luftfeuchtigkeit - Dampfdiffusion - Kondensation | K2 | 2 |
| 1.1.2.6 | Ich erkläre die Bedeutung der Feuchtigkeit in Bezug auf Baumaterialien und Konstruktion. | <ul style="list-style-type: none"> - Neubaukonstruktionen - Bauschäden | <ul style="list-style-type: none"> - Neubaukonstruktionen - Schadenbilder und deren Ursachen | K2 | 2 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|----------|--|---|---|-----------------------|-----------------------|
| 1.1.2.16 | Ich analysiere Konstruktionen bezüglich Feuchte- schutz. | - Aufsteigende Feuchtigkeit - Innere Feuchtigkeit - Aeussere Feuchtigkeit - Dampfdiffusion - Kondensation | - Aufsteigende Feuchtigkeit - Innere Feuchtigkeit - Aeussere Feuchtigkeit | K4 | 3 |
| 1.1.2.24 | Ich entwickle und analysiere Konstruktionen bezüg- lich bauphysikalischer Grundlagen. | - Berufsspezifische Konstruktionen - Verknüpfung der bauphysikalischen Grund- lagen mit der Planung | | K5 | 3 |

Statik und Festigkeitslehre

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|----------|--|--|---|-----------------------|-----------------------|
| 1.1.2.3 | Ich beschreibe Grundbegriffe aus der Statik und der Festigkeitslehre. | - Grundlagen - Masseinheiten - Kräfte - Auflagerreaktionen - Zug- und Druckspannungen | - Statisches Modell - Auflagerarten - Einwirkungen - Auswirkungen - Gleichgewicht - Gebrauchtauglichkeitsnachweis - Tragfähigkeitsnachweis - Querschnittswerte | K2 | 5 |
| 1.1.2.15 | Ich löse in der Statik und in der Festigkeitslehre einfache Beispiele rechnerisch und grafisch. | - Zusammensetzung und Zerlegung von Kräften - Auflagerreaktionen - Zug- und Druckspannungen - Einfache Bemessungen | - Einfache Beispiele rechnerisch und gra- fisch bei einfachen Balken und Balken mit Kragarm - Bemessung | K3 | 5 |
| 1.1.2.24 | Ich entwickle und analysiere Konstruktionen bezüg- lich bauphysikalischer Grundlagen. | - Berufsspezifische Konstruktionen - Verknüpfung der bauphysikalischen Grund- lagen mit der Planung | | K5 | 5 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte



Akustik

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T ₁₎ | Z ₁₎ |
|----------|--|---|---|-----------------|-----------------|
| 1.1.2.8 | Ich erkläre die Grundbegriffe der Akustik und beschreibe die Grundsätze der Luft-, Körper- und Trittschalldämmung. | <ul style="list-style-type: none">- Masseinheiten- Bauakustik- Raumakustik | <ul style="list-style-type: none">- Masseinheiten- Luftschall, Trittschall, Körperschall- Schalldämmung | K2 | 5 |
| 1.1.2.24 | Ich entwickle und analysiere Konstruktionen bezüglich bauphysikalischer Grundlagen. | <ul style="list-style-type: none">- Berufsspezifische Konstruktionen- Verknüpfung der bauphysikalischen Grundlagen mit der Planung | | K5 | 10 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.1.3 Umweltlehre, Bauökologie und -biologie

Richtziel

Die Lernenden sind sich der Bedeutung von intakten Ökosystemen bewusst und erkennen die Auswirkungen baulicher Objekte auf die Umwelt. Sie integrieren bei der Erarbeitung von Lösungsentwürfen bei Bauten die wesentlichen Gesichtspunkte der Umweltlehre

1. Lehrjahr

Umweltlehre, Bauökologie und -biologie

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | | |
|---------|--|--|--|----|---|
| 1.1.3.1 | Ich beschreibe den Begriff „Ökosysteme“ und zeige anhand von Beispielen die Bedeutung von Ökosystemen auf. | - Wasser-, Sauerstoff-, Kohlenstoffkreisläufe etc. | - Wasser - Sauerstoff - Stickstoff - Kohlenstoff - Phosphor - Kalk | K2 | 2 |
| 1.1.3.2 | Ich erkläre die wesentlichen Auswirkungen von Baumaterialien auf Mensch und Umwelt (Nachhaltigkeit). | - Nachhaltiges Bauen | - Nachhaltiges Bauen | K2 | 1 |
| 1.1.3.3 | Ich beschreibe berufsbezogene Massnahmen zur Begrenzung der Umweltbelastung. | - Reduktion der Immissionen, Emissionen und des Wasserverbrauchs | - Reduktion der Immissionen, Emissionen des Wasserverbrauchs und der Abwasserreinigung | K2 | 1 |
| 1.1.3.5 | Ich umschreibe wichtige Grundbegriffe und Ziele der Bauökologie und Baubiologie mit Hilfe von Beispielen. | - Benutzer- und umweltgerechtes Bauen | - Umweltbewusstes und schadstofffreies Bauen | K2 | 1 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | | |
|---------|--|--|---|----|---|
| 1.1.3.6 | Ich nenne und beschreibe umweltgerechte Entsorgungsmassnahmen. | <ul style="list-style-type: none"> - Materialkreisläufe - Rückbau und Entsorgung - Recycling | <ul style="list-style-type: none"> - Materialkreisläufe - Rückbau und Entsorgung - Recycling | K2 | 2 |
| 1.1.3.7 | Ich erkläre Beurteilungskriterien von Baumaterialien in Bezug auf die Umwellehre, Bauökologie und -biologie. | <ul style="list-style-type: none"> - Graue Energie - Art der Rohstoffe - Umweltbelastung - Gesundheitsschädigung - Wiederverwendbarkeit | <ul style="list-style-type: none"> - Orkolabels - Deklarationsraster - Graue Energie | K2 | 3 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.2 Planung

Leitziel

In den Berufsfeldern der Raum- und Bauplanung sind Spezialkenntnisse unabdingbar, um spezifischen Anforderungen zu genügen und entsprechende Aufgaben und Probleme zu lösen. Die Lernenden in der Raum- und Bauplanung erwerben deshalb dieses Spezialwissen ihres Berufsfeldes. Sie bearbeiten damit in der Berufspraxis themen- und berufsübergreifende Projekte sicher und fachgerecht und legen damit die Grundlage für die kompetente berufliche Arbeit, die persönliche Weiterbildung und das lebenslange Lernen.

1.2.1 Konstruktion

Richtziel

Die Lernenden sind sich der Bedeutung bautechnischer und planerischer Zusammenhänge und Abläufe bewusst und wenden die konstruktiven Grundsätze gebräuchlicher Bauteile und Bausysteme selbstständig an.

1. Lehrjahr

Konstruktion

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T ₁ | Z ₁ |
|---------|---|--|--|----------------|----------------|
| 1.2.1.1 | Ich beschreibe fachgerecht berufsspezifische Bau- und Anlageteile und verwende die zugehörigen Fachausdrücke. | <ul style="list-style-type: none"> - Bausysteme - Bauvorbereitung - Baugrund und Baugrube - Foundationen - Liegenschaftsentwässerung - Wandkonstruktionen - Deckenkonstruktionen - Treppen | - Fachbegriffe und Fachsprache aus dem Bereich Ingenieurbau. | K2 | 10 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele

Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|--|---|---|-----------------------|-----------------------|
| 1.2.1.2 | Ich erkläre mit Hilfe von Skizzen wichtige Konstruktionen. | <ul style="list-style-type: none"> - Bausysteme - Baugrund und Baugrube - Foundationen - Liegenschaftsentwässerung - Wandkonstruktionen - Deckenkonstruktionen - Treppen | - Konstruktionen im Ingenieurhochbau und Ingenieurtiefbau. | K2 | 20 |
| 1.2.1.3 | Ich erkläre den Ablauf und die gegenseitige Abhängigkeit von Bauarbeiten. | <ul style="list-style-type: none"> - Bauvorbereitung - Baugrund und Baugrube - Foundationen - Liegenschaftsentwässerung - Wandkonstruktionen - Deckenkonstruktionen | Abläufe: <ul style="list-style-type: none"> - Projektmanagement - Bauprogramme | K2 | 10 |
| 1.2.1.4 | Ich erkläre und unterscheide die Aufgabe der am Planungs- und Bauprozess beteiligten Partner. | <ul style="list-style-type: none"> - Bauherr - Architekt - Bauingenieur - Fachplaner und Berater - Behörden - Unternehmer / Generalunternehmer - Totalunternehmer - Lieferanten | <ul style="list-style-type: none"> - Bauherr, Investor - Architekt - Bauingenieur - Fachplaner und Berater - Behörden - Unternehmer / Generalunternehmer - Totalunternehmer - Lieferanten | K2 | 10 |
| 1.2.1.5 | Ich erkläre Grundsätze des ganzheitlichen Bauens. | - Planungs- und Bauabläufe | | K2 | 10 |
| 1.2.1.6 | Ich skizziere und erkläre eigene Konstruktionslösungen unter Einhaltung der Regeln der Bautechnik. | <ul style="list-style-type: none"> - Baugrund und Baugrube - Foundationen - Liegenschaftsentwässerung - Wandkonstruktionen - Deckenkonstruktionen - Treppen | - Detailkonstruktionen im Ingenieurhochbau und Ingenieurtiefbau | K3 | 30 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|----------|--|---|---|-----------------------|-----------------------|
| 1.2.1.8 | Ich erläutere die wichtigsten Hochbaukonstruktionen und Ausführungen nach Bauablauf oder Bauteilen. | <ul style="list-style-type: none"> - Bausysteme - Baugrund und Baugrube - Foundationen - Liegenschaftsentwässerung - Wandkonstruktionen - Deckenkonstruktionen - Treppen | | K2 | 10 |
| 1.2.1.15 | Ich nenne und ordne die gemäss Baukostenplan berufsspezifischen Arbeitsgattungen. | - Baukostenplan | - Systematik NPK / BKP | K1 | 10 |
| 1.2.1.16 | Ich wende Fachdokumentationen berufsspezifisch und fallbezogen an. | <ul style="list-style-type: none"> - Normen - Fachpublikationen - Firmendokumentationen | Normen: <ul style="list-style-type: none"> - SIA - VSA - VSS - Oeffentliche Vorschriften | K3 | 10 |
| 1.2.1.18 | Ich nenne Bauschäden und bin dafür sensibilisiert, solche bei der Werk- und Detailplanung vermeiden zu helfen. | - Regeln der Baukunde | Bauschäden: <ul style="list-style-type: none"> - Feuchtigkeit - Korrosion - Temperatur - Frost - Schwinden - Planungs- und Ausführungsfehler | K4 | 10 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

2. Lehrjahr

Konstruktion

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|---|---|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1.2.1.1 | Ich beschreibe fachgerecht berufsspezifische Bau- und Anlageteile und verwende die zugehörigen Fachausdrücke. | <ul style="list-style-type: none"> - Steildächer (Spengler) - Flachdach (Spengler) - Fenster - Sonnen- und Wetterschutz - Türen - Verputzarbeiten | | K2 | 5 |
| 1.2.1.2 | Ich erkläre mit Hilfe von Skizzen wichtige Konstruktionen. | <ul style="list-style-type: none"> - Treppen - Steildächer (Spengler) - Flachdach (Spengler) - Fenster - Sonnen- und Wetterschutz - Türen - Verputzarbeiten - Metallbauarbeiten | | K2 | 20 |
| 1.2.1.3 | Ich erkläre den Ablauf und die gegenseitige Abhängigkeit von Bauarbeiten. | <ul style="list-style-type: none"> - Steildächer (Spengler) - Flachdach (Spengler) - Fenster - Sonnen- und Wetterschutz - Türen - Verputzarbeiten | | K2 | 10 |
| 1.2.1.6 | Ich skizziere und erkläre eigene Konstruktionslösungen unter Einhaltung der Regeln der Bautechnik. | <ul style="list-style-type: none"> - Treppen - Steildächer (Spengler) - Flachdach (Spengler) - Fenster - Sonnen- und Wetterschutz - Türen - Verputzarbeiten | | K3 | 15 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|----------|--|--|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1.2.1.8 | Ich erläutere die wichtigsten Hochbaukonstruktionen und Ausführungen nach Bauablauf oder Bauteilen. | <ul style="list-style-type: none"> - Treppen - Steildächer (Spengler) - Flachdach (Spengler) - Fenster - Sonnen- und Wetterschutz - Türen - Verputzarbeiten | | K2 | 10 |
| 1.2.1.18 | Ich nenne Bauschäden und bin dafür sensibilisiert, solche bei der Werk- und Detailplanung vermeiden zu helfen. | <ul style="list-style-type: none"> - Regeln der Baukunde | | K4 | 15 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

3. Lehrjahr

Konstruktion

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|----------|--|--|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1.2.1.1 | Ich beschreibe fachgerecht berufsspezifische Bau- und Anlageteile und verwende die zugehörigen Fachausdrücke. | - Steildächer (Spengler) - Flachdach (Spengler) - Einbauten/Küchen (Schreiner) - Bodenbeläge | | K2 | 5 |
| 1.2.1.2 | Ich erkläre mit Hilfe von Skizzen wichtige Konstruktionen. | - Treppen - Steildächer (Spengler) - Flachdach (Spengler) - Einbauten/Küchen (Schreiner) - Bodenbeläge | | K2 | 10 |
| 1.2.1.3 | Ich erkläre den Ablauf und die gegenseitige Abhängigkeit von Bauarbeiten. | - Steildächer (Spengler) - Flachdach (Spengler) - Einbauten/Küchen (Schreiner) - Bodenbeläge | | K2 | 10 |
| 1.2.1.6 | Ich skizziere und erkläre eigene Konstruktionslösungen unter Einhaltung der Regeln der Bautechnik. | - Treppen - Steildächer (Spengler) - Flachdach (Spengler) - Einbauten/Küchen (Schreiner) - Bodenbeläge | | K3 | 10 |
| 1.2.1.8 | Ich erläutere die wichtigsten Hochbaukonstruktionen und Ausführungen nach Bauablauf oder Bauteilen. | - Treppen - Steildächer (Spengler) - Flachdach (Spengler) - Einbauten/Küchen (Schreiner) - Bodenbeläge | | K2 | 10 |
| 1.2.1.18 | Ich nenne Bauschäden und bin dafür sensibilisiert, solche bei der Werk- und Detailplanung vermeiden zu helfen. | - Regeln der Baukunde | | K4 | 10 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

4. Lehrjahr

Konstruktion

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|----------|---|--|---------------------------------|----------------------|----------------------|
| 1.2.1.1 | Ich beschreibe fachgerecht berufsspezifische Bau- und Anlageteile und verwende die zugehörigen Fachausdrücke. | - Treppen, Aufzüge - Wandbeläge - Deckenbekleidungen - Oberflächenbeschichtungen - Umgebungsarbeiten | | K2 | 5 |
| 1.2.1.2 | Ich erkläre mit Hilfe von Skizzen wichtige Konstruktionen. | - Wandbeläge - Deckenbekleidungen - Umgebungsarbeiten | | K2 | 10 |
| 1.2.1.3 | Ich erkläre den Ablauf und die gegenseitige Abhängigkeit von Bauarbeiten. | - Treppen, Aufzüge - Wandbeläge - Deckenbekleidungen - Oberflächenbeschichtungen - Umgebungsarbeiten - Elektroanlagen - Heizung, Lüftung, Kamin/Abgasanlagen - Sanitäre Anlagen | | K2 | 5 |
| 1.2.1.6 | Ich skizziere und erkläre eigene Konstruktionslösungen unter Einhaltung der Regeln der Bautechnik. | - Wandbeläge - Deckenbekleidungen - Umgebungsarbeiten | | K3 | 10 |
| 1.2.1.8 | Ich erläutere die wichtigsten Hochbaukonstruktionen und Ausführungen nach Bauablauf oder Bauteilen. | - Wandbeläge - Deckenbekleidungen - Oberflächenbeschichtungen | | K2 | 5 |
| 1.2.1.11 | Ich zeige die Unterschiede der Energieformen und Energieversorgungsmöglichkeiten. | - Erneuerbare und nichterneuerbare Energien | | K2 | 5 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|----------|--|--|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1.2.1.12 | Ich beschreibe Elektro- und Sanitärinstallationen sowie Heizungs- und Lüftungsanlagen. | - Elektroanlagen - Heizung, Lüftung, Abgasanlagen - Sanitäre Anlagen | | K2 | 10 |
| 1.2.1.14 | Ich erkläre die Ziele und den Planungsablauf sowie die wichtigsten Begriffe der Umgebungs- und Gartenarbeiten fachgerecht. | - Umgebungsarbeiten | | K2 | 5 |
| 1.2.1.18 | Ich nenne Bauschäden und bin dafür sensibilisiert, solche bei der Werk- und Detailplanung vermeiden zu helfen. | - Regeln der Baukunde | | K4 | 10 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.2.2 Baumaterialien

Richtziel

Die Lernenden kennen die Eigenschaften und Anwendungen der gebräuchlichsten Baustoffe und Materialien. Sie überprüfen den Einsatz auf allfällig vorkommende physikalische und chemische Vorgänge.

1. Lehrjahr

Baumaterialien

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|---------|--|--|---|----------------------|----------------------|
| 1.2.2.1 | Ich beschreibe die wichtigsten Baumaterialien. | <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen zur Baumaterialkunde - Natursteine - Bindemittel - Mit Bindemittel gefestigte Bauelemente - Mörtel - Beton - Keramische Baustoffe - Holz, Holzwerkstoffe - Dämmstoffe | <p>Kriterien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entstehung / Herstellung - Eigenschaften - Verwendung <p>Baumaterialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mineralien / Natursteine - Mineralische und bituminöse Bindemittel - Mörtel - Beton - Stahl und Gusseisen - Holz und Holzwerkstoffe - Dämmstoffe | K2 | 10 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|---|---|--|-----------------------|-----------------------|
| 1.2.2.3 | Ich wende Baumaterialien fachgerecht und ressourceneffizient unter Berücksichtigung der Materialeigenschaften und der vorhandenen Beanspruchungen bei der Werk- und Detailplanung fachgerecht an. | <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen zur Baumaterialkunde - Natursteine - Bindemittel - Mit Bindemittel gefestigte Bauelemente - Mörtel - Beton - Keramische Baustoffe - Metalle - Holz, Holzwerkstoffe - Dämmstoffe | <ul style="list-style-type: none"> - Integrierte Anwendung in den Themen von 1.2.1 Konstruktion | K3 | 20 |
| 1.2.2.4 | Ich beurteile Baumaterialien auf ihre gegenseitige Verträglichkeit. | <ul style="list-style-type: none"> - Chemische und physikalische Verträglichkeit | <ul style="list-style-type: none"> Verträglichkeit von Baumaterialien: - Korrosionsarten - Festigkeit - Haftung - ph-Wert - Temperatur - Feuchtigkeit | K4 | 10 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

2. Lehrjahr

Baumaterialien

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|---------|---|---|---------------------------------|----------------------|----------------------|
| 1.2.2.1 | Ich beschreibe die wichtigsten Baumaterialien. | - Metalle - Glas - Kunststoffe, Kautschuk - Abdichtungsmaterialien, Klebstoffe | | K2 | 10 |
| 1.2.2.3 | Ich wende Baumaterialien fachgerecht und ressourceneffizient unter Berücksichtigung der Materialeigenschaften und der vorhandenen Beanspruchungen bei der Werk- und Detailplanung fachgerecht an. | - Glas - Kunststoffe, Kautschuk - Abdichtungsmaterialien, Klebstoffe | | K3 | 15 |
| 1.2.2.4 | Ich beurteile Baumaterialien auf ihre gegenseitige Verträglichkeit. | - Chemische und physikalische Verträglichkeit | | K4 | 15 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

3. Lehrjahr

Baumaterialien

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|---------|---|--------------------------------|---------------------------------|----------------------|----------------------|
| 1.2.2.1 | Ich beschreibe die wichtigsten Baumaterialien. | | | | K2 |
| 1.2.2.3 | Ich wende Baumaterialien fachgerecht und ressourceneffizient unter Berücksichtigung der Materialeigenschaften und der vorhandenen Beanspruchungen bei der Werk- und Detailplanung fachgerecht an. | | | | K3 |
| 1.2.2.4 | Ich beurteile Baumaterialien auf ihre gegenseitige Verträglichkeit. | | | | K4 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

4. Lehrjahr

Baumaterialien

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|---|---|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1.2.2.1 | Ich beschreibe die wichtigsten Baumaterialien. | - Anstrichstoffe - Textilien und Linoleum | | K2 | 10 |
| 1.2.2.3 | Ich wende Baumaterialien fachgerecht und ressourceneffizient unter Berücksichtigung der Materialeigenschaften und der vorhandenen Beanspruchungen bei der Werk- und Detailplanung fachgerecht an. | - Anstrichstoffe - Textilien und Linoleum | | K3 | 10 |
| 1.2.2.4 | Ich beurteile Baumaterialien auf ihre gegenseitige Verträglichkeit. | - Chemische und physikalische Verträglichkeit | | K4 | 10 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.2.3 Baukultur

Richtziel

Die Lernenden sind sich der Einflüsse und Auswirkungen von Planungen und Bauten auf das soziale und kulturelle Umfeld bewusst. Sie zeigen die historische Entwicklung der gebauten Umwelt auf und nutzen diese für ihre Arbeit

3. Lehrjahr

Baukultur

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|---------|--|---|---------------------------------|----------------------|----------------------|
| 1.2.3.1 | Ich erkläre die sozialen und kulturellen Hintergründe des Planens und des Bauens anhand der Baugeschichte. | - Antike - Mittelalter - Neuzeit - Architektur des 20. Jahrhunderts - Zeitgenössische Architektur | | K2 | 10 |
| 1.2.3.2 | Ich erkläre in groben Zügen die wichtigsten Epochen die Baustilkunde. | - Antike - Mittelalter - Neuzeit - Architektur des 20. Jahrhunderts - Zeitgenössische Architektur | | K2 | 15 |
| 1.2.3.3 | Ich unterscheide die wichtigsten Baustile. | - Antike - Mittelalter - Neuzeit - Architektur des 20. Jahrhunderts - Zeitgenössische Architektur | | K4 | 15 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.2.4 Infrastruktur

Richtziel

Die Lernenden erkennen die Bedeutung, den Aufbau und die Aufgaben der Infrastrukturnetze. Sie wenden die entsprechenden Planungsinstrumente fachgerecht an.

1. Lehrjahr

Infrastruktur

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|---------|--|--|---|----------------------|----------------------|
| 1.2.4.1 | Ich beschreibe die Hauptfunktionen der gebräuchlichsten Anlagen und Werkleitungen der Versorgung und Entsorgung. | - Liegenschaftsentwässerung - Werkleitungen | Anlagen und Werkleitungen: - Wasser - Gas - Fernwärme - EW - Kommunikation - Abwasser | K2 | 4 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele

Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.2.5 Raumordnung

Richtziel

Die Lernenden kennen Nutzungsarten in Siedlungen und Landschaft und sind mit den wichtigsten Planungsinstrumenten der Raumplanung vertraut.

1. Lehrjahr

Raumordnung

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|---------|---|---|---|----------------------|----------------------|
| 1.2.5.1 | Ich nenne die wichtigsten Nutzungsarten innerhalb und ausserhalb des Siedlungsgebietes. | Nutzungsplanung: - Rahmennutzungsplan - Sondernutzungsplanung | Nutzungsplanung: - Rahmennutzungsplan - Sondernutzungsplanung | K1 | 4 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.2.7 Aufnahme und Vermessung

Richtziel

Die Lernenden sind sich der Zielsetzung und der Abläufe bei der Vermessung und der Massaufnahme bewusst, führen selbständig fachspezifische Arbeiten ganz oder teilweise aus und stellen diese für Dritte nachvollziehbar dar.

1. Lehrjahr

Aufnahme und Vermessung

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|---------|--|--------------------------------|---|----------------------|----------------------|
| 1.2.7.1 | Ich wende für Massaufnahmen Messsysteme, Messinstrumente und Hilfsmittel sachgerecht an. | - Einfache Massaufnahmen | Aufnahmeverfahren: - Messband - Nivelliergerät - Laser - Orthogonal - Polar - GPS - Je nach Region: Tachymeter | K3 | 10 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.2.8 Normen; Bau-, Planungs- und Umweltrecht

Richtziel

Die Lernenden sind sich der Bedeutung berufsspezifischer Normen, Vorschriften und weiterer planungsrechtlicher Unterlagen bewusst und sind fähig, diese selbständig zu beschaffen und sachgerecht einzusetzen.

1. Lehrjahr

Normen; Bau-, Planungs- und Umweltrecht

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|--|--|---|-----------------------|-----------------------|
| 1.2.8.1 | Ich beschreibe den Anwendungsbereich der verschiedenen Gruppen von Normen, Empfehlungen, Vorschriften und baurechtlichen Grundlagen. | <ul style="list-style-type: none"> - Vorschriften - Normen - Empfehlungen - Gesetze - Verordnungen - Bauordnung - SIA | Normen, Vorschriften, Empfehlungen: <ul style="list-style-type: none"> - Gesetze - Verordnungen - Bauordnung - SIA - VSS - VSA | K2 | 4 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

2. Lehrjahr

Normen; Bau-, Planungs- und Umweltrecht

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|--|--|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1.2.8.1 | Ich beschreibe den Anwendungsbereich der verschiedenen Gruppen von Normen, Empfehlungen, Vorschriften und baurechtlichen Grundlagen. | <ul style="list-style-type: none"> - Vorschriften - Normen - Empfehlungen - Gesetze - Verordnungen - Bauordnung - SIA | | K2 | 3 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

3. Lehrjahr

Normen; Bau-, Planungs- und Umweltrecht

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|--|--|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1.2.8.1 | Ich beschreibe den Anwendungsbereich der verschiedenen Gruppen von Normen, Empfehlungen, Vorschriften und baurechtlichen Grundlagen. | <ul style="list-style-type: none"> - Vorschriften - Normen - Empfehlungen - Gesetze - Verordnungen - Bauordnung - SIA | | K2 | 3 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

4. Lehrjahr

Normen; Bau-, Planungs- und Umweltrecht

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|--|--|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1.2.8.1 | Ich beschreibe den Anwendungsbereich der verschiedenen Gruppen von Normen, Empfehlungen, Vorschriften und baurechtlichen Grundlagen. | <ul style="list-style-type: none"> - Vorschriften - Normen - Empfehlungen - Gesetze - Verordnungen - Bauordnung - SIA | | K2 | 3 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.2.9 Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz

Richtziel

Die Lernenden erkennen die Bedeutung und Ziele der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes. Sie wenden zu ihrem und zum Schutz anderer bei der Verrichtung von Tätigkeiten geeignete Schutzmassnahmen an.

1. Lehrjahr

Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|--|---|---|-----------------------|-----------------------|
| 1.2.9.1 | Ich nenne wichtige Normen und Massnahmen zur Verhütung von Unfällen und zum Schutz der Gesundheit. | Vorschriften: - z.B. SUVA - z.B. BfU (Schweiz. Beratungsstelle für Unfallverhütung) | Vorschriften: - SUVA - BfU - Bauarbeitenverordnung | K1 | 4 |
| 1.2.9.2 | Ich nenne die wichtigsten Normen und Massnahmen zur Arbeitssicherheit. | Vorschriften: - z.B. SUVA - z.B. BfU (Schweiz. Beratungsstelle für Unfallverhütung) | Vorschriften: - SUVA - BfU - Bauarbeitenverordnung | K1 | 4 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

2. Lehrjahr

Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|--|---|---|-----------------------|-----------------------|
| 1.2.9.1 | Ich nenne wichtige Normen und Massnahmen zur Verhütung von Unfällen und zum Schutz der Gesundheit. | Vorschriften: - z.B. SUVA - z.B. BfU (Schweiz. Beratungsstelle für Unfallverhütung) | Vorschriften: - SUVA - BfU - Bauarbeitenverordnung | K1 | 1 |
| 1.2.9.2 | Ich nenne die wichtigsten Normen und Massnahmen zur Arbeitssicherheit. | Vorschriften: - z.B. SUVA - z.B. BfU (Schweiz. Beratungsstelle für Unfallverhütung) | Vorschriften: - SUVA - BfU - Bauarbeitenverordnung | K1 | 1 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

3. Lehrjahr

Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|--|---|---|-----------------------|-----------------------|
| 1.2.9.1 | Ich nenne wichtige Normen und Massnahmen zur Verhütung von Unfällen und zum Schutz der Gesundheit. | Vorschriften: - z.B. SUVA - z.B. BfU (Schweiz. Beratungsstelle für Unfallverhütung) | Vorschriften: - SUVA - BfU - Bauarbeitenverordnung | K1 | 1 |
| 1.2.9.2 | Ich nenne die wichtigsten Normen und Massnahmen zur Arbeitssicherheit. | Vorschriften: - z.B. SUVA - z.B. BfU (Schweiz. Beratungsstelle für Unfallverhütung) | Vorschriften: - SUVA - BfU - Bauarbeitenverordnung | K1 | 1 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

4. Lehrjahr

Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|--|---|---|-----------------------|-----------------------|
| 1.2.9.1 | Ich nenne wichtige Normen und Massnahmen zur Verhütung von Unfällen und zum Schutz der Gesundheit. | Vorschriften: - z.B. SUVA - z.B. BfU (Schweiz. Beratungsstelle für Unfallverhütung) | Vorschriften: - SUVA - BfU - Bauarbeitenverordnung | K1 | 1 |
| 1.2.9.2 | Ich nenne die wichtigsten Normen und Massnahmen zur Arbeitssicherheit. | Vorschriften: - z.B. SUVA - z.B. BfU (Schweiz. Beratungsstelle für Unfallverhütung) | Vorschriften: - SUVA - BfU - Bauarbeitenverordnung | K1 | 1 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.3 Visualisierung

Leitziel

Zeichnungen, Pläne, Skizzen und Modelle sind wichtige Mittel um Sachverhalte zwei- und dreidimensional zu erfassen, darzustellen und zu kommunizieren. Deshalb sind die Lernenden fähig, fachspezifische Planungs- und Darstellungstechniken lösungsorientiert und themenübergreifend anzuwenden und Modelle zu entwerfen. Damit visualisieren sie ihre Arbeiten und machen sie damit weiter be- und verarbeitbar.

1.3.1 Planzeichnen

Richtziel

Die Lernenden erkennen die Bedeutung des korrekten Zeichnens von Plänen. Sie sind fähig, fachspezifische Darstellungen in verschiedenen Massstäben und Techniken selbstständig und korrekt anzuwenden.

1. Lehrjahr

Planzeichnen

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T ₁ | Z ₁ |
|---------|--|---------------------------------|---|----------------|----------------|
| 1.3.1.1 | Ich wende Zeichenmaterialien und Geräte fachgerecht an. | - Von Hand und mit Hilfsmitteln | Hilfsmittel: - Bleistifte - Papier - Reduktionsmassstab - Geodreiecke Anwendung: - Massaufnahmen - Feldskizzen | K3 | 6 |
| 1.3.1.2 | Ich wende die Normen und Empfehlungen in der Plandarstellung an. | - Normen, Empfehlungen | Normen und Empfehlungen: - SIA, VSS, VSA, Bauherrvorschriften | K3 | 4 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

2. Lehrjahr

Planzeichnen

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|--|---------------------------------|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1.3.1.1 | Ich wende Zeichenmaterialien und Geräte fachgerecht an. | - Von Hand und mit Hilfsmitteln | | K3 | 1 |
| 1.3.1.2 | Ich wende die Normen und Empfehlungen in der Plandarstellung an. | - Normen, Empfehlungen | | K3 | 1 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

3. Lehrjahr

Planzeichnen

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|---------|--|---------------------------------|---------------------------------|----------------------|----------------------|
| 1.3.1.1 | Ich wende Zeichenmaterialien und Geräte fachgerecht an. | - Von Hand und mit Hilfsmitteln | | K3 | 1 |
| 1.3.1.2 | Ich wende die Normen und Empfehlungen in der Plandarstellung an. | - Normen, Empfehlungen | | K3 | 1 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.3.2 Planlesen

Richtziel

Die Lernenden sind sich bewusst, dass Pläne aufmerksam gelesen werden müssen. Sie sind fähig, selbständig berufsbezogene Pläne zu lesen, richtig zu interpretieren und zu kommunizieren.

1. Lehrjahr

Planlesen

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|--|--|--|-----------------------|-----------------------|
| 1.3.2.2 | Ich lese Pläne der Raum- und Bauplanung und erkläre deren Inhalte. | <ul style="list-style-type: none"> - Zonenpläne - Katasterpläne - Projektpläne - Werkpläne | Pläne: <ul style="list-style-type: none"> - Grundbuchplan - Zonenplan - Richtpläne - Architektenplan - Ingenieurplan - Aushubplan - Leitungskataster inkl. Signaturen | K2 | 5 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

2. Lehrjahr

Planlesen

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|---------|--|--|---------------------------------|----------------------|----------------------|
| 1.3.2.2 | Ich lese Pläne der Raum- und Bauplanung und erkläre deren Inhalte. | - Zonenpläne - Katasterpläne - Projektpläne - Werkpläne | | K2 | 1 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

3. Lehrjahr

Planlesen

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|---------|--|--|---------------------------------|----------------------|----------------------|
| 1.3.2.2 | Ich lese Pläne der Raum- und Bauplanung und erkläre deren Inhalte. | - Zonenpläne - Katasterpläne - Projektpläne - Werkpläne | | K2 | 1 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.3.3 Freihandzeichnen, technisches und freies Skizzieren

Richtziel

Die Lernenden sind sich der Bedeutung des Freihandzeichnens sowie des technischen und freien Skizzierens als tägliches Arbeitsinstrument bewusst. Sie entwickeln und visualisieren damit konstruktive, gestalterische und planerische Ideen selbstständig und sachgerecht. Durch intensives Beobachten fördern sie eigenverantwortlich ihre Vorstellungskraft und das Abstraktionsvermögen.

1. Lehrjahr

Freihand, technisches und freies Skizzieren

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|---------|--|--|---|----------------------|----------------------|
| 1.3.3.1 | Ich wende beim Freihandzeichnen verschiedene Zeichnungsmittel und Darstellungstechniken an. | Zeichnungsmittel und Darstellungstechniken: - Unterschiedliche Zeichnungsmittel - Unterschiedliche Darstellungstechniken | Grundlagen: - Unterschiedliche Zeichnungsmittel (Bleistift, etc.) - Unterschiedliche Darstellungstechniken | K3 | 5 |
| 1.3.3.4 | Ich erstelle technische Entwicklungsskizzen bei der konstruktiven Bearbeitung Bau- und Anlageteilen. | Entwicklungsskizzen: - Lösungsentwürfe von Konstruktionen als massstäbliche Handskizzen | Anwendungen: - Detailskizzen von Tragelementen - Fundamenten - Baugruben - Ab Foto oder best. Bauteil Konstruktions-skizzen erstellen | K4 | 15 |
| 1.3.3.5 | Ich skizziere Bauteile, Gebäude mit Landschaftselementen und einfache Innenräume nach Natur und Planzeichnungen. | Skizzieren nach der Natur und/oder nach Planzeichnungen: - Bauteile - Gebäude - Landschaftselemente - Innenräume | | K5 | 30 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

2. Lehrjahr

Freihand, technisches und freies Skizzieren

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|--|--|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1.3.3.1 | Ich wende beim Freihandzeichnen verschiedene Zeichnungsmittel und Darstellungstechniken an. | Zeichnungsmittel und Darstellungstechniken: - Unterschiedliche Zeichnungsmittel - Unterschiedliche Darstellungstechniken | | K3 | 5 |
| 1.3.3.4 | Ich erstelle technische Entwicklungsskizzen bei der konstruktiven Bearbeitung Bau- und Anlageteilen. | Entwicklungsskizzen: - Lösungsentwürfe von Konstruktionen als massstäbliche Handskizzen | | K4 | 5 |
| 1.3.3.5 | Ich skizziere Bauteile, Gebäude mit Landschaftselementen und einfache Innenräume nach Natur und Planzeichnungen. | Skizzieren nach der Natur und/oder nach Planzeichnungen: - Bauteile - Gebäude - Landschaftselemente - Innenräume | | K5 | 5 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

3. Lehrjahr

Freihand, technisches und freies Skizzieren

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|--|--|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1.3.3.1 | Ich wende beim Freihandzeichnen verschiedene Zeichnungsmittel und Darstellungstechniken an. | Zeichnungsmittel und Darstellungstechniken: - Unterschiedliche Zeichnungsmittel - Unterschiedliche Darstellungstechniken | | K3 | 2 |
| 1.3.3.4 | Ich erstelle technische Entwicklungsskizzen bei der konstruktiven Bearbeitung Bau- und Anlageteilen. | Entwicklungsskizzen: - Lösungsentwürfe von Konstruktionen als massstäbliche Handskizzen | | K4 | 3 |
| 1.3.3.5 | Ich skizziere Bauteile, Gebäude mit Landschaftselementen und einfache Innenräume nach Natur und Planzeichnungen. | Skizzieren nach der Natur und/oder nach Planzeichnungen: - Bauteile - Gebäude - Landschaftselemente - Innenräume | | K5 | 10 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.3.5 Gestalten

Richtziel

Die Lernenden sind sich der gestalterischen Möglichkeiten bewusst und wenden Gestaltungsmittel in ihrem Arbeitsbereich sachgerecht und gezielt an.

1. Lehrjahr

Gestalten

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|---------|---|--|---------------------------------|----------------------|----------------------|
| 1.3.5.2 | Ich erkläre Mass-Systeme wie z.B. den Goldenen Schnitt. | Basisformate: - Proportionen des Menschen (z.B. Modulor, Le Corbusier) - Goldener Schnitt im Kontext der Baugeschichte | | K2 | 10 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

2. Lehrjahr

Gestalten

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|--|---|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1.3.5.3 | Ich erkläre einfache Material- und Farbkonzepte. | <ul style="list-style-type: none"> - Materialkonzepte - Farbkonzepte (Kontraste, Ton in Ton) - Farbkonzepte (monochrome, polychrome) | | K2 | 4 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

3. Lehrjahr

Gestalten

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|---|--|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1.3.5.4 | Ich wende die Regeln der Farbenlehre an. | - Farbenwahrnehmung (z.B. Johannes Itten) - Farbsysteme (NCS) | | K3 | 6 |
| 1.3.5.6 | Ich beschreibe die Wirkung des natürlichen und künstlichen Lichts im Zusammenhang mit Farbe- und Oberflächenstruktur. | - Einfluss von Licht auf Farbe und Textur | | K3 | 4 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.3.6 Modellbau

Richtziel

Die Lernenden sind fähig, anhand von Planunterlagen und Skizzen, Arbeitsmodelle in verschiedenen Massstäben und Materialien selbständig und fachgerecht herzustellen.

2. Lehrjahr

Modellbau

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|---------|---|---|---------------------------------|----------------------|----------------------|
| 1.3.6.1 | Ich definiere das Ziel und die Wirkung eines zu erstellenden Modells. | - Einsatz, Wirkung, Vor- und Nachteile von Modellen | | K2 | 1 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.3.8 Präsentation und Dokumentation

Richtziel

Die Lernenden sind sich bewusst, dass Pläne aufmerksam gelesen werden müssen. Sie sind fähig, selbständig berufsbezogene Pläne zu lesen, richtig zu interpretieren und zu kommunizieren.

1. Lehrjahr

Präsentation und Dokumentation

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁ | Z₁ |
|---------|--|--|--|----------------------|----------------------|
| 1.3.8.1 | Ich wende einfache Präsentations- und Dokumentationsformen an. | - Grundlagen zur zeitgemässen Gestaltung (Bild, Schrift, Layout) | - Grundlagen zur zeitgemässen Gestaltung (Bild, Schrift, Layout) | K3 | 5 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.4 Projektarbeiten

Leitziel

Um der Dynamik und den wechselnden Ansprüchen im Berufsfeld Rechnung zu tragen, sind je nach Berufsfeld vertieftes Wissen und spezielle Fähigkeiten von grosser Bedeutung. In den Vertiefungseinheiten (noch weiter erläutern) erwerben die Lernenden neue zusätzliche Lerninhalte und Fähigkeiten, die sie in fachrichtungsübergreifenden Projektarbeiten erwerben und welche wichtige Ausbildungsbereiche des Berufsfeldes Raum- und Bauplanung ergänzen. Damit wird eine wesentliche Grundlage für den Einsatz bei spezifischen Projekten und für die Weiterbildung gelegt.

1.4.1 Konstruktion

Richtziel

Die Lernenden sind motiviert, zusätzliche Lerninhalte der Konstruktion zu erwerben und sich auf die berufliche Weiterbildung vorzubereiten. Sie sind interessiert, neue gestalterische Aspekte und Ideen einzusetzen sowie sich mit Bau- und Kulturgeschichte, Siedlungs- und Raumplanung zu beschäftigen.

4. Lehrjahr

Konstruktion

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | T ₁₎ | Z ₁₎ |
|---------|--|--|-----------------|-----------------|
| 1.4.1.1 | Ich wende erweiterte Zeichen- und Darstellungsmittel an. | <ul style="list-style-type: none"> - Projektarbeiten (auch Berufsfeld- und fachübergreifend möglich) - Eine offene Formulierung der Lerninhalte der Projektarbeiten soll regionalen Eigenheiten und Möglichkeiten entgegen kommen. | K3 | 5 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|---|--|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1.4.1.2 | Ich dokumentiere und beurteile meine zeichnerischen Entwicklungsprozesse. | - Projektarbeiten (auch Berufsfeld- und fachübergreifend möglich) - Eine offene Formulierung der Lerninhalte der Projektarbeiten soll regionalen Eigenheiten und Möglichkeiten entgegen kommen. | | K6 | 10 |
| 1.4.1.3 | Ich analysiere baugeschichtliche Gestaltungen in Bezug auf ihre konstruktiven und formalen Hintergründe. | - Projektarbeiten (auch Berufsfeld- und fachübergreifend möglich) - Eine offene Formulierung der Lerninhalte der Projektarbeiten soll regionalen Eigenheiten und Möglichkeiten entgegen kommen. | | K4 | 10 |
| 1.4.1.4 | Ich entwickle Lösungen von anspruchsvollen Bauteils bei Neu- oder Umbauten und stelle diese zeichnerisch dar. | - Projektarbeiten (auch Berufsfeld- und fachübergreifend möglich) - Eine offene Formulierung der Lerninhalte der Projektarbeiten soll regionalen Eigenheiten und Möglichkeiten entgegen kommen. | | K4 | 10 |
| 1.4.1.5 | Ich analysiere und dokumentiere Bauschäden anhand von typischen Beispielen aus der Praxis. | - Projektarbeiten (auch Berufsfeld- und fachübergreifend möglich) - Eine offene Formulierung der Lerninhalte der Projektarbeiten soll regionalen Eigenheiten und Möglichkeiten entgegen kommen. | | K4 | 5 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.4.2 Realisierung (Bauleitung / Ausführungsplanung)

Richtziel

Die Lernenden sind motiviert neue zusätzliche Lerninhalte aus der Praxis in der Baurealisierung zu erwerben und sich auf die berufliche Weiterbildung vorzubereiten. Sie sind interessiert neue gestalterische Aspekte und Ideen anzuwenden sowie sich mit Bau- und Kulturgeschichte, Siedlungs- und Raumplanung zu beschäftigen zu.

4. Lehrjahr

Realisierung (Bauleitung / Ausführungsplanung)

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T ₁ | Z ₁ |
|---------|---|--|--------------------------|----------------|----------------|
| 1.4.2.1 | Ich erläutere die Aufgaben und den Zweck der Bauadministration. | - Projektarbeiten (auch Berufsfeld- und fachübergreifend möglich) - Eine offene Formulierung der Lerninhalte der Projektarbeiten soll regionalen Eigenheiten und Möglichkeiten entgegen kommen. | | K2 | 5 |
| 1.4.2.2 | Ich nenne die Grundsätze der Baustellenorganisation und dokumentiere zusammenhängende Bauabläufe. | - Projektarbeiten (auch Berufsfeld- und fachübergreifend möglich) - Eine offene Formulierung der Lerninhalte der Projektarbeiten soll regionalen Eigenheiten und Möglichkeiten entgegen kommen. | | K3 | 5 |
| 1.4.2.3 | Ich nenne die Instrumente der Terminplanung und erstelle einfache Bauprogramme. | - Projektarbeiten (auch Berufsfeld- und fachübergreifend möglich) - Eine offene Formulierung der Lerninhalte der Projektarbeiten soll regionalen Eigenheiten und Möglichkeiten entgegen kommen. | | K3 | 5 |

T₁) Taxonomie der Leistungsziele
Z₁) Lektionenzahl pro Lerninhalte

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|--|--|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1.4.2.4 | Ich erstelle einfache Submissionsunterlagen und beschreibe die Methoden der Baukostenermittlung. | <ul style="list-style-type: none"> - Projektarbeiten (auch Berufsfeld- und fachübergreifend möglich) - Eine offene Formulierung der Lerninhalte der Projektarbeiten soll regionalen Eigenheiten und Möglichkeiten entgegen kommen. | | K3 | 10 |
| 1.4.2.6 | Ich wende wichtige Ausmassvorschriften an. | <ul style="list-style-type: none"> - Projektarbeiten (auch Berufsfeld- und fachübergreifend möglich) - Eine offene Formulierung der Lerninhalte der Projektarbeiten soll regionalen Eigenheiten und Möglichkeiten entgegen kommen. | | K3 | 5 |
| 1.4.2.7 | Ich analysiere und dokumentiere Bauschäden anhand von typischen Beispielen aus der Praxis. | <ul style="list-style-type: none"> - Projektarbeiten (auch Berufsfeld- und fachübergreifend möglich) - Eine offene Formulierung der Lerninhalte der Projektarbeiten soll regionalen Eigenheiten und Möglichkeiten entgegen kommen. | | K4 | 10 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

1.4.3 Gestaltung

Richtziel

Die Lernenden sind motiviert neue zusätzliche Lerninhalte aus der Praxis in der Gestaltung zu erwerben und sich auf die berufliche Weiterbildung vorzubereiten. Sie sind interessiert neue gestalterische Aspekte und Ideen anzuwenden sowie sich mit Bau- und Kulturgeschichte, Siedlungs- und Raumplanung zu beschäftigen.

4. Lehrjahr

Gestaltung

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T ₁₎ | Z ₁₎ |
|---------|--|--|--------------------------|-----------------|-----------------|
| 1.4.3.1 | Ich nenne und beschreibe die Grundlage der Farbenlehre. | - Projektarbeiten (auch Berufsfeld- und fachübergreifend möglich) - Eine offene Formulierung der Lerninhalte der Projektarbeiten soll regionalen Eigenheiten und Möglichkeiten entgegen kommen. | | K2 | 5 |
| 1.4.3.3 | Ich erstelle einfache Material- und Farbkonzepte und erläutere diese. | - Projektarbeiten (auch Berufsfeld- und fachübergreifend möglich) - Eine offene Formulierung der Lerninhalte der Projektarbeiten soll regionalen Eigenheiten und Möglichkeiten entgegen kommen. | | K2 | 5 |
| 1.4.3.4 | Ich beschreibe die Wirkung des natürlichen und künstlichen Lichts im Zusammenhang mit Farben- und Oberflächenstruktur. | - Projektarbeiten (auch Berufsfeld- und fachübergreifend möglich) - Eine offene Formulierung der Lerninhalte der Projektarbeiten soll regionalen Eigenheiten und Möglichkeiten entgegen kommen. | | K2 | 5 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

| | Leistungsziele | Lerninhalte Architektur | Lerninhalte Ingenieurbau | T₁₎ | Z₁₎ |
|---------|---|--|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1.4.3.5 | Ich wende erweiterte Zeichen- und Darstellungsmittel an (inkl. Modellbau). | - Projektarbeiten (auch Berufsfeld- und fachübergreifend möglich) - Eine offene Formulierung der Lerninhalte der Projektarbeiten soll regionalen Eigenheiten und Möglichkeiten entgegen kommen. | | K3 | 5 |
| 1.4.3.6 | Ich stelle die Beziehung von Raum- und Gegenstandsgrössen zu den menschlichen Normmassen bei der Planung her. | - Projektarbeiten (auch Berufsfeld- und fachübergreifend möglich) - Eine offene Formulierung der Lerninhalte der Projektarbeiten soll regionalen Eigenheiten und Möglichkeiten entgegen kommen. | | K3 | 5 |
| 1.4.3.7 | Ich analysiere baugeschichtliche Gestaltungen auf ihre konstruktiven und formalen Hintergründe. | - Projektarbeiten (auch Berufsfeld- und fachübergreifend möglich) - Eine offene Formulierung der Lerninhalte der Projektarbeiten soll regionalen Eigenheiten und Möglichkeiten entgegen kommen. | | K4 | 5 |
| 1.4.3.8 | Ich bewerte anhand meiner Studienmodelle die Gestaltung. | - Projektarbeiten (auch Berufsfeld- und fachübergreifend möglich) - Eine offene Formulierung der Lerninhalte der Projektarbeiten soll regionalen Eigenheiten und Möglichkeiten entgegen kommen. | | K6 | 10 |

T₁₎ Taxonomie der Leistungsziele
Z₁₎ Lektionenzahl pro Lerninhalte

Beschreibung der Taxonomiestufen

| Kompetenzstufe | Denk- und Arbeitsprozess | Bedeutung |
|---|--|---|
| K 1: Wissen Informationen wiedergeben und in gleichartigen Situationen abrufen | nennen, aufzählen | Punkte, Gedanken, Argumente, Fakten auflisten |
| | benennen | Vorgegebenen Elementen den Namen geben. |
| K2: Verstehen Informationen nicht nur wiedergeben, sondern auch verstehen | bestimmen, definieren | Den Inhalt eines Begriffs auseinanderlegen; feststellen; etwas herauslesen, etwas veranschaulichen. |
| | Das Grundprinzip von etwas erklären | Die Idee erklären, die einer Sache zugrunde liegt, nach der etwas wirkt; schematisch erklären, wie etwas aufgebaut ist (keine Einzelheiten des inneren Aufbaus, der inneren Abläufe). |
| | zuordnen | Elemente miteinander in Verbindung bringen, gruppieren |
| | unterscheiden, vergleichen | Die Unterschiede zwischen Dingen anhand bestimmter Merkmale/Kriterien herausheben. |
| | beschreiben, erläutern, erklären | Etwas mit eigenen Worten deutlich machen, darstellen, kennzeichnen, treffend schildern (z.B. indem „W-Fragen“ beantwortet werden). |
| K3: Anwenden Informationen über Sachverhalte in verschiedenen Situationen anwenden | anwenden | Bei einer Arbeit ein bestimmtes Verfahren, eine bestimmte Technik zu einem bestimmten Zweck verwenden. Wissen, Begriffe, Konzepte, Modelle umsetzen um gewohnte, bekannte Anforderungen zu bewältigen. |
| | ausführen, durchführen | Ein Vorhaben in allen Einzelheiten verwirklichen, eine bestimmte Arbeit erledigen, fachgerecht in die Praxis umsetzen. |
| | lokalisieren | Örtlich auffinden; den Ort, die Lage von etwas bestimmen. |
| | instand halten, warten | In brauchbarem Zustand halten. Arbeiten ausführen, die für die Funktionsfähigkeit periodisch nötig sind. Bauteile oder Systeme austauschen. |
| | Instand setzen, reparieren | Bauteile oder Systeme reparieren. |
| | berechnen | Mit Hilfe üblicher Angaben, dem Formelbuch und Taschenrechner praxismgerechte Antworten auf branchenspezifische Fragestellungen geben. Nur Formeln anwenden, keine Formeln umstellen oder entwickeln. |
| | befolgen | Sich nach etwas richten (z. B. nach einer Vorschrift handeln). Informationen über Sachverhalte in verschiedenen Situationen anwenden. |
| K4: Analyse Sachverhalte in Einzellelemente gliedern, die Beziehungen zwischen Elementen aufdecken und Zusammenhänge erkennen | kommentieren | Einen Befund abgeben zu Theorien, Anforderungen, Situationen, zur Beschaffenheit eines Gegenstandes. Dies erfolgt durch Erläuterung, Auslegung, kritische Stellungnahmen. |
| | beraten | Bei einem komplexen, theoretischen Phänomen oder einer praktischen Problemstellung, mit Rat beistehen bzw. Ratschläge geben. |
| | begründen | Etwas breit und tief und von verschiedenen Standpunkten aus prüfen, auslegen, nachweisen, deutlich machen; dazu Gründe und Argumente hervorheben. |
| K5: Synthese Elemente eines Sachverhalts kombinieren u. zu einem Ganzen zusammenfügen od. eine Lösung für Probleme entwerfen. | situationsgerecht umgehen, optimieren, geeignete Massnahmen ableiten | Einzelne Elemente eines Sachverhalts, einer Situation, zu einer neuen Lösung zusammenfügen. Die bestmögliche Lösung eines neuen Problems finden und in die Praxis umsetzen. |
| | zeichnen, aufzeichnen | Etwas (Ganzes und Teile) bildhaft darstellen. Die Wirklichkeit mit Hilfe von Normen abbilden. Ein Gegenstand als Handskizze darstellen. |
| K6: Bewerten Bestimmte Gegenstände, Informationen und Sachverhalte nach Kriterien beurteilen | prüfen | Der Zustand und die Funktion gewisser Elemente anhand von Kriterien untersuchen. Daraus ein Urteil ableiten. |
| | beurteilen, diagnostizieren, ableiten | Gegenstände, Sachverhalte, Phänomene, Lösungen anhand von Kriterien beurteilen (Kriterien können sein: Zustand, Aussehen, einwandfreies Funktionieren, ...). Aus dem Urteil eine Lösung, Empfehlung oder Entscheidung ableiten. |
| | interpretieren | Die Bedeutung von etwas erklären, die Kernaussagen herauschälen, mit einer persönlichen Beurteilung verknüpfen. |